



SCHÜTZENGESELLSCHAFT
BERG AM LOAM
FRONTENHAUSEN e.V.



[Home](#) [Trainingszeiten](#) [Kalender](#) [Sparten](#) [Jugend](#) [Veranstaltungen](#)

[Archiv](#) [Impressum](#)

Jahreshauptversammlung 2017

SG Berg am Loam investiert in die Zukunft

Josef Giritzer aufgrund umfassender Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt

Frontenhausen. In der 93. Jahreshauptversammlung wurde Sepp Giritzer in Würdigung seiner Verdienste als langjähriger Spartenleiter der Traditionsschützen und Bauleiter sämtlicher Baumaßnahmen im Schützenhaus zum Ehrenmitglied ernannt. Im Zentrum der Versammlung stand zudem die Information von Vorstand Karl Gruber über den aktuellen Stand von Grundstücksverhandlungen das Schützengelände betreffend.



Die Vorstandschaft mit den geehrten Mitgliedern

3900 Quadratmeter Grund, auf dem das Schützenhaus steht, bzw. an das Schützenhaus angrenzen, werden von der Schützengesellschaft in naher Zukunft erworben. Da durch den Tod von Vereinswirt Josef Huber die Bewirtung schwierig geworden ist und aufgrund baulicher Gegebenheiten wird auch die zu dem Areal gehörende Gaststätte mit Mietwohnung von der Schützengesellschaft gekauft. Durch regelmäßige Einnahmen, Mitgliedsbeiträge und finanzielle Unterstützung von Vereinsmitgliedern, kann das Vereinskonto laut Kassier Heinrich Schirk, trotz der Kosten in absehbarer Zeit ausgeglichen werden. Durch den Kauf des Grundstücks wurde verhindert, dass die Bogenschützen auf eine andere Fläche ausweichen müssen und Gemeinschaftsaktionen erschwert werden. Seitens der Mitglieder gab es keinerlei Einwände.

Schützenmeister Karl Gruber hatte zu Beginn der Versammlung neben den Mitgliedern die Ehrenschützenmeister Meinrad Renkl und Hans Brunner sowie Ehrenmitglied Helmut Wimmer willkommen geheißen. Ein besonderer Gruß galt auch den Schützenkönigen Katharina Kiermeier, Hans Weiß und Konrad Gottinger, Bürgermeister Dr. Franz Gassner, Altbürgermeister Georg Retz und Gauschützenmeister Günter Franzl.



Schützenmeister Karl Gruber

Nach dem Gedenken für den verstorbenen Vereinswirt Josef Huber sowie allen Verstorbenen des Vereins, folgte das Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung durch Schriftführerin Gaby Brandl. Anhand seines Rückblicks ließ Schützenmeister Karl Gruber ein arbeitsintensives und aktives Vereinsjahr Revue passieren. Es war geprägt von sportlichen Höhepunkten und vielen Arbeitseinsätzen. Auch das gesellschaftliche Leben und die Gemeinschaftspflege kamen nicht zu kurz. So wurde die Gaumeisterschaft ausgerichtet. Man beteiligte sich aktiv am Faschingsmarkt, an den Festen der Pfarrei und des Marktes, unter anderem beim Gründungsfest der Schäßfler Frontenhausen, bei der Ortsmeisterschaft der Stockschützen, an der Ortsmeisterschaft bei den Wildschützenschützen, am Volksfest und am Truckerfest. Ausgerichtet wurde das Osterschießen, ein öffentliches

Gartenfest mit Sonnwendfeuer und Königsproklamation, zwei Public Viewing Veranstaltungen das traditionelle Seelenweckenschießen und das Weihnachtsschießen.

Außerdem wurde ein Waffenkundelehrgang angeboten. Ferner beteiligte sich der Verein wieder erfolgreich am Ferienprogramm. Auch bei Veranstaltungen des Gaus Vilsbiburg war Berg am Loam regelmäßig vertreten. Dazu kamen noch organisatorische Termine, Gratulationen und Ausschusssitzungen.

Sportlich war im vergangenen Jahr ebenfalls wieder einiges geboten. Neben den Schießveranstaltungen, wurden wieder 25 Schießabende für Luftgewehr, Luftpistole und Sportpistole durchgeführt. Die Berg am Loam Schützen beteiligten sich nicht nur an der Gaumeisterschaft, sondern auch an den Niederbayerischen und Bayerischen Meisterschaften. Das ganze Jahr über bestand die Möglichkeit zu trainieren, erläuterte Karl Gruber. An über 50 Tagen trainierte der KK Juniorenkader des Schützenbezirks Niederbayern im 50-Meter-Stand.

19 Mitglieder sind der Schützengesellschaft Berg am Loam seit dem letzten Jahr beigetreten, somit kann der Verein, auf derzeit 217 verweisen. Grubers Dank galt der Marktgemeinde für jeglichen Beitrag und allen, die den Verein in irgendeiner Weise unterstützt haben und der Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit, speziell 2. Vorstand Günter Wimmer für seinen

großen Einsatz.

Nach dem ausführlichen Bericht des Sportleiters Christopher Märkl berichteten die jeweiligen Spartenleiter Johannes Weiß, Günter Wimmer, Konrad Moser, Florian Schweikl, Sabine Helfensteller, Elke Heiligtag, Franz Kiermeier und Sepp Giritzer über die sportlichen Ereignisse des Jahres 2016. Anschließend folgte der Bericht der Jugendleiterin Stephanie Saxstetter.

Über den finanziellen Stand des Vereins berichtete Kassier Heinrich Schirk. Kassenprüfer Ludwig Ganserer quittierte dem Schatzmeister ein Höchstmaß an Detailarbeit und Transparenz bei der Rechnungslegung. Der Kassier und die Vorstandschaft konnten dementsprechend von den Mitgliedern für das Kalenderjahr 2016 per Akklamation einstimmig entlastet werden.



*Bürgermeister Dr. Franz
Gassner*

Seitens der Marktgemeinde lobte Bürgermeister Dr. Franz Gassner das enorme zeitliche Engagement und die überragenden Leistungen im sportlichen, gesellschaftlichen und auch überregionalen Bereich der BaL-Schützen und ihrer Vorstandschaft. Bei den Grundstücksverhandlungen sei er als Bürgermeister darauf bedacht gewesen, für den Verein das Beste Ergebnis zu erzielen. Der Verein sei aktiv und innovativ und könne weiterhin auf die Unterstützung des Marktes zählen. Dr. Gassner dankte für alle Aktivitäten und besonders für die Ausrichtung der Public Viewing Veranstaltungen. Gauschützenmeister Günter Franzl gratulierte den BaL-Schützen zu den sehr guten sportlichen Leistungen.

Die Jahreshauptversammlung bot wieder eine gute Plattform für Ehrungen. Gauschützenmeister Günter Franzl übernahm die Ehrung von Elke Heiligtag, Johannes Weiß, Jaroslav Nohejl und Boris Limmer für 25 Jahre treue Mitgliedschaft. Für 40 Jahre wurden Gabi Brandl, Richard Bader und Andreas Bayrl geehrt. 60 Jahre gehören Meinrad Renkl, Hans Helmhacker und Helmut Wimmer der Schützengesellschaft Berg am Loam an. Den treuen Schützen wurde kräftiger Applaus gespendet.

Nach 18 Jahren schied Sepp Giritzer als Spartenleiter der Traditionsschützen aus. Schützenmeister Karl Gruber würdigte seine besonderen sportlichen Verdienste als eifriger und sehr erfolgreicher Schütze. Durch den Besuch verschiedener Preisschießen der Traditionsschützen ist die SG Berg am Loam weit über die Grenzen von Bayern bekannt

geworden. In Niederbayern sind die Traditionsschützen die stärkste Gruppe, wenn nicht in ganz Bayern. Die Versammlung entschied, Sepp Giritzer für seine Verdienste und für seinen Einsatz als Bauleiter sämtlicher Baumaßnahmen am Schützenhaus, zum Ehrenmitglied zu ernennen. Als neuer Spartenleiter der Traditionsschützen wurde Jaroslav Nohejl bestätigt.



Sepp Giritzer wurde zum Ehrenmitglied ernannt

Nachdem der Tagesordnungspunkt Wünsche und Anträge eingehende Beachtung gefunden hatte, beendete Schützenmeister Karl Gruber mit einem kräftigen „Schützen Heil“ die Versammlung.

Anna Unterholzer

Mitglied im Bayerischen
Sportschützenbund, Bezirk
Niederbayern, Gau Vilsbiburg

Suchen